

Ausstellung

„Grenzsteine der sächsisch-preußischen Grenze von 1815“

Die Ausstellung*) unseres Vereinsmitgliedes Hans-Joachim Gawor konnte, u.a. mit Fördermitteln aus dem kommunalen Ehrenamtsbudget des Landratsamtes Bautzen, nicht nur erneuert, sondern darüber hinaus auch komplettiert werden.

Hans-Joachim Gawor hatte zwischen Januar 2008 und Januar 2020 mit Heimatfreunden die gesamte 500 km lange Grenze abgesucht.

Auf 33 Platten mit 335 Fotos, Landkarten und diversen Dokumenten enthält diese Ausstellung die Abbildungen aller 290 gefundenen großen Grenzsteine (Pilare) und ist somit die umfangreichste Foto-Ausstellung auf diesem Gebiet.

Die Ausstellung befindet sich in Königswartha, im Vereinshaus an der Gutsstraße, im Flur des 1. Obergeschosses.

Erklärende Führungen sind nach Absprache mit dem Königswarthaer Geschichtsverein RAK e.V. möglich (Telefon: 035931-20812).



*) Die Eröffnung der Fotoausstellung "**Von der Witka bis zur Elbe - die Grenzsteine der sächsisch-preußischen Grenze von 1815**" von Hans-Joachim Gawor (mit den Ergebnissen von 2008 bis 2013) erfolgte am 12.05.2013 im Vereinshaus an der Gutsstraße. Anlass war der 200. Jahrestag der Schlacht am Eichberg bei Königswartha und der historischen Ereignisse um die Schlacht um Bautzen.